

Alle Mann ans Buch!

Attraktive Lesestoffe für Jungen

Präsentation von Studierenden der Universität Lüneburg aus dem Seminar „Echte Kerle lesen nicht?!“ von Prof. Dr. C. Garbe, SS 2006

Bücherei Kaltenmoor,
21. November 2006



© Foto: Howard Schatz

Was Sie heute Abend erwartet – das Programm



19:30-19:45: Begrüßung und Einführung ins Thema durch zwei studentische Essays

19:45-20:45: Bücher für 8-12-Jährige

1. Joachim Masannek: „Die Wilden Fußballkerle“ (Anja Scheller)
2. Tonke Dragt: „Der Brief für den König“ (Jens Brockamp)
3. Sören Ölsson & Anders Jacobsson: „Berts gesammelte Katastrophen“ (Felicia Gödecke)
4. Rainer M. Schröder: „Das Geheimnis der weißen Mönche“ (Inga Lotter)
5. Sachbuchserie „Wissen mit Links“ und andere Serien (Stefanie Schuran)

Was Sie heute Abend erwartet – das Programm



20:45-21:10: Pause, Büchertisch

21:10-22:00: Bücher für 12-16-Jährige

6. Mark Haddon: „Supergute Tage oder Die sonderbare Welt des Christopher Boone“ (Franziska Welker)
7. Christopher Paolini: „Eragon – Das Vermächtnis der Drachenreiter“ (Johanna Klein)
8. Eoin Colfer: „Artemis Fowl“ (Christoph Woller)
9. Markus Heitz: „Schatten über Ulldart I: Die dunkle Zeit“ (Lars Scherlitzki)

22:00-22:15: Welche Bücher sind attraktiv für Jungen (Diskussion, Moderation: Christine Garbe)

Wer Ihnen heute die Bücher vorstellt: Die Studierenden im Überblick



Anja Scheller (42 J.)



Jens Brockamp (38 J.)



Felicia Gödecke (25 J.) & Paulina (5 Wochen)



Inga Lotter (24 J.)



Stefanie Schuran (23 J.)

Wer Ihnen heute die Bücher vorstellt: Die Studierenden im Überblick



Franziska Welker (24 J.)



Johanna Klein (50 J.)



Christoph Woller (23 J.)



Lars Scherlitzki (38 J.)



Prof. Dr. Christine Garbe (54 J.)

Echte Kerle und Lesen – (k)ein Widerspruch? Zwei Essays



Essay 1 von Lars Scherlitzki

„Jugendbuchverlage, Autoren und Lehrpersonal sollten sich mit der Frage beschäftigen, ob sie wirklich einen vom Zeitgeist beeinflussten Erziehungsauftrag haben, der den schwachen, gefühlvollen Jungen in den Vordergrund stellt, oder ob sie nicht einfach akzeptieren können, dass Jungen nun mal ‚echte Kerle‘ sein wollen und das auch nach außen darstellen möchten.“



Lars Scherlitzki (38 J.)

Echte Kerle und Lesen – (k)ein Widerspruch? Zwei Essays



Essay 2 von Claudia Trani

„Die Jungen haben lediglich konsequent gehandelt: Sie haben die Medien in dem Maße gewechselt, in dem die für sie gratifizierenden Inhalte aus den Büchern verbannt wurden. Jungen im Alter von 8 bis 14 Jahren brauchen Abenteuer, Herausforderungen und Spannung, sie wollen sich messen, suchen nach heldenhaften Vorbildern, denen sie nacheifern können, wollen eintauchen in eine Geschichte, die sich von der eigenen abhebt.“



Claudia Trani (42 J.)

1.1 Joachim Masannek: „Die Wilden Fußballkerle“, Bd. 1



Joachim Masannek:
Die wilden Fußballkerle.
Bd. 1: Leon, der Slalomdribbler

- Genre: realistische Abenteuer
- Umfang: 167 Seiten
- Lesealterempfehlung: ab 8 Jahre
- Erstausgabe: 2002
- Verlag: Baumhaus
- ISBN: 3-423-70803-4
- Preis: 5,50 €
- Hörbuch: 14,90 € (CD) bzw. 9,90 € (Kassette)



1.2 Zum Inhalt von Bd. 1 „Leon, der Slalomdribbler“



- Figuren: Leon und Freunde (die wilden Fußballkerle)
- Problem: ältere Jungenbande (die unbesiegbaren Sieger) besetzen Bolzplatz der wilden Fußballkerle
- trotz Angst mutige Herausforderung zum Duell um die Vorherrschaft/Anspruch auf den Platz
- Platzwart Willi wird Trainer mit ungewöhnlichen Methoden und sorgt für Mannschaftsgeist
- Erkenntnis, dass Willi kein Fußballprofi gewesen ist, führt zu Enttäuschung, Spielantritt mit gebrochenem Selbstbewusstsein
- Gegner spielt hart und unfair
- kurz vor Niederlage wird Willi gerufen, der Mut macht und an Teamstärke erinnert
- dramatisches Finale mit happy end

1.3 Leseprobe aus „Leon, der Slalomdribbler“



1.4 „Leon, der Slalomdribbler“ – abschließende Bewertung



- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ☺ Sprache: frech, frisch und jugendlich, leicht zu lesen ☺ spannend ☺ lustig ☺ Thema Freund- und Kameradschaft, Vertrauen und Kampf gegen unbesiegbare scheinenden Gegner ☺ ansprechende Figuren mit Identifikationsangeboten <ul style="list-style-type: none"> • mutig (Herausforderung des bösen Gegners) • abgehärtet und opferbereit (hartes Training) | <ul style="list-style-type: none"> • kameradschaftlich (peu a peu) • traditionsbewusst (Wirkgefühl) • Orientierung an Vorbildern (große Fußballidole) ☺ Teamgeist-Entstehung glaubwürdig ☺ Anbindung an Lebenswelt des Lesers ☺ Seriencharakter bietet Lust zum Weiterlesen <p>→ Fazit: Ein Muss für jeden wilden Kerl!</p> |
|--|--|

2.1 Tonke Dragt: „Der Brief für den König“



Tonke Dragt:
Der Brief für den König

- Genre: fantastische Abenteuer
- Umfang: 454 Seiten
- Lesealterempfehlung: ab 11 Jahre
- Erstausgabe: 1977
- Verlag: Beltz & Gelberg
- ISBN: 3-40778-457-0
- Preis: 8,90 €
- Hörbuch: 19,95 € (Der Hörverlag)



2.2 Zum Inhalt vom „Brief für den König“



- Figuren: Schildknappe Tiuri, schwarze, rote und graue Ritter, braune Mönche, Freunde und Feinde; die Könige Dagonaut und Unauwen
- Tiuri ist auf dem besten Weg, Ritter zu werden. Doch eine Nacht, bevor er zum Ritter wird, erhält er eine schwere Aufgabe. Die Aufgabe scheint ihn daran zu hindern, Ritter zu werden, aber sie kann eigentlich nur von einem Ritter gelöst werden: Er soll aus dem Reich Dagonauts eine Brief an den König Unauwen übermitteln.
- Tiuris Job ist gefährlich: Er wird verfolgt, gefangen, befreit, angegriffen und verletzt; er muss „borgen“, sich verkleiden, verstecken und verleumden – und doch immer seinen Idealen treu bleiben. Kann Tiuri doch noch Ritter werden?

2.3 Leseprobe aus dem „Brief für den König“



2.4 „Der Brief für den König“ – abschließende Bewertung



- ☺ viele, kurze Kapitel
 - ☺ Sprache: viel wörtliche Rede, einfache Orientierung (Farben)
 - ☺ von Anfang bis Ende sehr hoch
 - ☺ Thema der Initiation: Junge übernimmt die Aufgabe eines Erwachsenen (Ritters) und wird in dieser Rolle ernst genommen.
 - ☺ hohes Identifikationspotenzial mit dem Helden
 - ☺ Orientierung und Handeln an festen Werten und Grundsätzen, wie Kameradschaft, Hilfsbereitschaft, Opferbereitschaft, treue Dienstleistung
 - ☺ Orientierung an Vorbildern
- Fazit: **Ein Muss für alle Ritter (und solche, die es werden wollen)!**

3.1 Sören Ölsson & Anders Jacobsson: „Berts gesammelte Katastrophen“



Sören Olsson, Anders Jacobsson:
Berts gesammelte Katastrophen

- Genre: realistische Abenteuer (Tagebuch)
- Umfang: 127 Seiten
- Lesealterempfehlung: ab 10 Jahre
- Erstausgabe: 1990
- Verlag: Friedrich Oetinger
- ISBN: 3-78912-263-7
- Preis: 9,00 €



3.2 Zum Inhalt von „Berts gesammelten Katastrophen“



- Jungs schreiben kein Tagebuch, denn das ist eigentlich nur etwas für Mädchen! Das findet Bert auch, aber er tut es trotzdem.
- Der Leser erfährt nicht nur, dass Bert 11 Jahre alt ist, in die 5 A geht und seinen Namen nicht mag, sondern auch, dass er mit seinem Freund Arne eine Rockband hat, die „Total Behämmert“ heißt, dass er sich manchmal wünscht, sein Vater würde ein anderes Auto fahren, damit er bessere Chancen bei den Mädchen hat, und dass er Rebecka aus der 5 B ziemlich scharf findet.
- Seine Chancen sieht Bert sinken, als er eine Brille kriegen soll – welches Mädchen steht schon auf Brillenschlangen? Vielleicht jenes, das Bert in der Schuldisco trifft und für Bert den schönsten Namen hat, den es gibt: Nadja Nilsson.

3.3 Leseprobe aus „Berts gesammelten Katastrophen“



3.4 „Berts gesammelte Katastrophen“ – abschließende Bewertung



- ☺ viel Situationskomik und Sprachwitz
- ☺ aktionsgeladen
- ☺ überschaubarer Umfang und kurze Kapitel
- ☺ viele Illustrationen
- ☺ leicht verständliche Sprache (einfacher Satzbau)
- ☺ Phantasie wird angeregt
- ☺ Leser kann mit der Serie und ihrem Protagonisten mitwachsen
- ☺ ermöglicht älteren Lesern und Erwachsenen Einstieg
- ☺ Identifikationsangebot über Bert (wannabe-cool)
- ☺ ansprechendes Cover und angemessene Schriftgröße

→ Fazit: **Ein Buch für Jungen, die partout nicht lesen wollen!**

4.1 Rainer M. Schröder: „Das Geheimnis der weißen Mönche“



Rainer M. Schröder:
Das Geheimnis der weißen Mönche



- Genre: historischer Thriller
- Umfang: 475 Seiten
- Lesealterempfehlung: ab 12 Jahre
- Erstausgabe: 1996
- Verlag: Arena
- ISBN: 3-40102-150-8
- Preis: 8,95 €
- Hörbuch: 24,00 € (Dhv der Hörverlag)

4.2 Zur Handlung im „Geheimnis der weißen Mönche“



- Bruder Anselm hat Sündenbekenntnisse von ehemaligen Hexenrichtern gesammelt und will sie veröffentlichen. Der Domherr und die christlich katholische Kirche wollen dies um jeden Preis verhindern.
- In diesen Konflikt gerät der ca. 16-jährige Jakob Tillmann hinein, indem er den todkranken Bruder Anselm auf seinem Karren ins Kloster Himmerod bringt.
- Die Kirche glaubt, der inzwischen verstorbene Bruder Anselm habe dem Jungen verraten, wo er die Dokumente versteckt hat. Jakob wird daher verfolgt und soll gefoltert werden, aber er hat zwei Helfer: Bruder Basilius und dessen treuen Begleiter, den Schweden Henrik Wassmo.
- Beide Parteien versuchen, die versteckten Dokumente zu finden; die Verfolgungsjagd wird so zur Schatzsuche ...

4.3 Auszug aus dem „Geheimnis der weißen Mönche“



4.4 „Das Geheimnis der weißen Mönche“ – abschließende Bewertung



- ☺ Inhalt: Kampf gegen das Unrecht (Gut gegen Böse)
- ☺ viel Spannung und äußere Handlung, Aktion und Gefahr
- ☺ Handlung in anderer Zeit, an anderem Ort
- ☺ lebendige Charaktere
- ☺ ist Jungen eine Nummer zu groß (Handlung in Erwachsenenwelt)
- ☺ behandelt Themen, die den Entwicklungsaufgaben von Jugendlichen entsprechen
- ☺ gut recherchiert, viele interessante Informationen über das Mittelalter

→ Fazit: **Ein gutes, realistisches Buch mit historischem Hintergrund!**

5.1 Sachbuchserie „Wissen mit Links“, Bd. „Der Mensch“



Richard Walker:
Wissen mit Links,
Bd.: Der Mensch



- Genre: Sachbuch
- Umfang: 96 Seiten
- Lesealterempfehlung: ab 10-12 Jahre
- Erstausgabe: 2005
- Verlag: Dorling Kindersley
- ISBN: 3-83100-815-9
- Preis: 12,90 €

5.2 Zum Inhalt von „Wissen mit Links“



- Sachbuchreihe mit sechs Bänden und zwei Lexika
- Charakteristisch: Verknüpfung ihres Inhaltes mit dem Internet.
- **Prinzip** der Reihe:
 - ausgewählte Internet-Stichwörter zu jedem Thema und Unterthema
 - Besuch der zur Buchreihe gehörenden Internetseite: www.WissenmitLinks.de
 - dort Eingabe des jeweils gesuchten Begriffs, Ergebnis: Links zum Thema und weiteren Seiten
 - Bilder, die im Buch sind, können auch im Internet angesehen, kopiert und gedruckt werden



5.3 „Wissen mit Links“ – Internetseite bei Eingabe Stichwort ‚Sehen‘



5.4 „Wissen mit Links“ – abschließende Bewertung



- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> ☺ cooles Cover ☺ viele Bilder, Grafiken etc. ☺ Verknüpfung mit den neuen Medien ☺ gutes Preis-Leistungs-Verhältnis ☺ „als Referatshilfe geeignet“ ☺ unkomplizierte Handhabung des Internets ☺ gute Erklärungen ☺ Seiten werden kontrolliert | <ul style="list-style-type: none"> ☺ kindgerechte Seiten ☺ Sprache ist sachlich, aber einfach ☺ Die Sachen verlassen nicht das Buch! <p>→ Fazit: Eine gelungene Verknüpfung der Medien Sachbuch und Internet!</p> |
|--|---|

6.1 Mark Haddon: „Supergute Tage ...“



Mark Haddon:
Supergute Tage oder
Die sonderbare Welt des
Christopher Boone

- Genre: Krimi
- Umfang: 288 Seiten
- Lesealterempfehlung: **ab 12 Jahre**
- Erstausgabe: 2003
- Verlag: Goldmann
- ISBN: 3-44246-093-9
- Preis: 8,95 €
- Hörbuch: 24,90 € (Random House Audio)



6.2 Zum Inhalt von „Supergute Tage ...“



- Figuren: Christopher, Vater, Mutter, Mr. & Mrs. Shears, Lehrerin
- Christopher kennt alle Länder und deren Hauptstädte, sämtliche Primzahlen bis 7507, liebt die Farbe Rot und schätzt Sherlock Holmes' Logik. Christopher ist 15. Und er ist Autist.
- Unordnung, Überraschungen und fremde Menschen versetzen Christopher in Panik, und sein Leben gerät durcheinander, als der Pudel der Nachbarin, Mrs. Shears, ermordet aufgefunden wird.
- Aus Christopher wird Sherlock Holmes, ganz gegen den Willen seines Vaters. Doch der kann nicht wissen, dass Christophers Detektivarbeit auch gleichzeitig Aufarbeitung der Familiengeschichte ist ...

6.3 Leseprobe aus „Supergute Tage ...“



6.4 „Supergute Tage ...“ – abschließende Bewertung



- ☺ einmalig
- ☺ lustig und witzig, staubtrockener Humor
- ☺ informativ
- ☺ fesselnd
- ☺ leicht zu lesen
- ☺ besonders gelungene Aufmachung/Gestaltung
- ☺ Doppeladressierung sowohl an Kinder als auch Erwachsene

→ Fazit: „Supergute Tage hat mir **supergute Stunden** beschert – ein anrührendes, ungewöhnlich intelligentes, wehmütig witziges Buch voll Phantasie und Realismus.

Eine Muss-Lektüre für Lehrer, Eltern, Kinder – und überhaupt alle!
(B. Hofer, ORF)

7.1 Christopher Paolini: „Eragon – Das Vermächtnis der Drachenreiter“



Christopher Paolini:
Eragon – Das Vermächtnis der Drachenreiter

- Genre: Fantasy
- Umfang: 736 Seiten
- Lesealterempfehlung: ab 12 Jahre
- Erstausgabe: 2003
- Verlag: Bertelsmann
- ISBN: 3-57030-333-0
- Preis: 9,95 €
- Hörbuch: 39,50 € (Random House Audio)



7.2 Zur Handlung in „Eragon – Das Vermächtnis der Drachenreiter“



- Eragon findet ein Drachenei, aus dem bald danach die Drachendame Saphira schlüpft. Durch sie wird Eragon zum Drachenreiter.
- Eragon bricht mit Saphira und dem Geschichtenerzähler Brom auf, um den abtrünnigen Drachenreiter Galbatorix zu besiegen und das Land von dessen bösen Herrschaft zu befreien.
- Etliche Kapitel lang zieht Eragon durchs Land, verliert Brom, gewinnt einen neuen Freund, und am Ende kämpfen beide mit der Elfe Arya an der Seite von Varden und Zwergen gegen die von Galbatorix ausgesandten Urgals.

7.3 Auszug aus „Eragon – Das Vermächtnis der Drachenreiter“



7.4 „Das Vermächtnis der Drachenreiter“ – abschließende Bewertung



- ☺ spannend
- ☺ aktionsgeladen
- ☺ bietet Leser ein Szenario, das er sonst nicht durchleben würde
- ☺ gefällt auch Erwachsenen
- ☺ hat ein cooles Cover
- ☺ Erzählmuster: Monomythos
 - Kampf der Guten gegen die Bösen
 - große Aufgabe erledigen
 - Geheimnisse aufklären
- ☺ Setting: anderer Ort, andere Zeit, andere Welt

- ☺ Eigenschaften des Helden:
 - etwas Besonderes von Natur aus
 - kameradschaftlich
 - hilfs- und opferbereit
 - abgehärtet
 - bereit zu lernen
 - entschlossfreudig

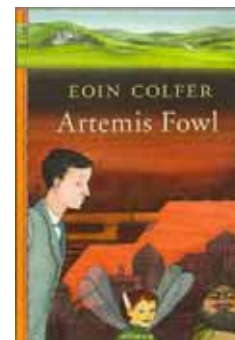
→ Fazit: **Ein wunderbares Jungenbuch, das alles hat, was Jungen mögen; großer Umfang für Fantasy-Fans kein Hindernis!**

8.1 Eoin Colfer: „Artemis Fowl“



Eoin Colfer:
Artemis Fowl

- Genre: Fantasy
- Umfang: 240 Seiten
- Lesealterempfehlung: ab 12 Jahre
- Erstausgabe: 2001
- Verlag: List
- ISBN: 3-54860-320-3
- Preis: 7,95 €
- Hörbuch: ca. 15 € (Random House Audio)



8.2 Zum Inhalt von „Artemis Fowl“



- Figuren: Artemis Fowl (12 Jahre, sehr intelligent, Spross einer Verbrecherdynastie mit kranker Mutter und verschollenem Vater), sein treuer Bodyguard Butler, Holly Short (eine Elfe und Polizistin bei der Zentralen Untergrund Polizei)
- Artemis Fowl will Familienvermögen mehren und nimmt mit Blick auf ein hohes Lösegeld (Elfengold) Holly Short als Geisel
- ZUP und Artemis liefern sich in der Befreiungsaktion der ZUP diverse Kämpfe unter Einsatz neuester Technik
- Artemis gibt am Ende Hälfte des Elfengoldes zurück, Holly zaubert seine kranke Mutter wieder gesund

8.3 Leseprobe aus „Artemis Fowl“



8.4 „Artemis Fowl“ – abschließende Bewertung



- | | |
|--|---|
| ☺ kein üblicher Kampf Gut gegen Böse | ☺ Aufeinandertreffen zweier fiktiver Welten |
| ☺ viele Identifikationsmöglichkeiten | ☺ Faszination Technik |
| ☺ Überlegenheit und Selbstständigkeit von Artemis | ☺ leicht zu lesen |
| ☺ großer, starker, fast unbesiegbare Beschützer Butler | ☺ sehr aktionsgeladen und spannend (viele Kämpfe) |
| ☺ ambivalenter Charakter Artemis': gerissener Meisterdieb vs. einfühlsamer, einsamer Junge | ☺ teilweise lustiger Schreibstil |
| | ☺ happy end für beide Seiten |
- Fazit: **Ein echter Tipp für Jungen!**

9.1 Markus Heitz: „Schatten über Ulldart. Ulldart – Die dunkle Zeit 1“



Markus Heitz:
Schatten über Ulldart.
Ulldart – Die dunkle Zeit 1

- Genre: Fantasy
- Umfang: 399 Seiten
- Lesealterempfehlung: ab 12 Jahre
- Erstausgabe: 2004
- Verlag: Piper
- ISBN: 3-49228-528-7
- Preis: 8,95 €



9.2 Zum Inhalt von „Ulldart – Die dunkle Zeit 1“



- Figuren: Prinz Lodrik von Tarpol (verweicht, faul, stark übergewichtig), Stoikov (treuer Diener und Berater Lodriks), Waljakov (Leibwächter Lodriks, erfahrener Kämpfer)
- Lodrik wird – mit Stoikov und Waljakov – in die Provinz Granburg geschickt, um dort endlich erwachsen zu werden
- weiteres Ziel der Reise: gegen korrupte und willkürlich herrschenden Barone der Provinz durchsetzen, Herrschaftsanspruch des Königs bewahren
- geistige, körperliche, gefühlsmäßige Entwicklung Lodriks zum gerechten Herrscher
- gegen Ende des Buches: Ambivalenz Lodriks Charakter; Verdacht, das Böse zu personifizieren, das vor langer Zeit schon einmal über Tarpol geherrscht hat
- Lodriks Vater stirbt, Lodrik wird König

9.3 Leseprobe aus „Ulldart – Die dunkle Zeit 1“



9.4 „Ulldart – Die dunkle Zeit 1“ – abschließende Bewertung



- ☺ Fiktive neue Welt bietet Szenario, das der Leser sonst nicht durchleben würde
 - ☺ Bewältigung einer großen Aufgabe
 - ☺ Körperliche, geistige, gefühlsmäßige Veränderung (Erwachsenwerden) des Protagonisten birgt hohes Identifikationspotential für Jungen in der Adoleszenz
 - ☺ Großer, starker, mit männlichen Attributen behafteter Beschützer
 - ☺ sehr aktionsgeladen und spannend (viele Kämpfe)
 - ☺ leicht zu lesen
 - ☺ Interpretationsansätze können nur in Folgebänden bestätigt werden → Motivation zum Weiterlesen
- Fazit: Ein spannendes und aktionsgeladenes Buch mit hohem Identifikationspotential für Jungen!

Resümee: Welche Bücher sind attraktiv für Jungen?



- | | |
|---|--|
| <p>1 Mädchen bevorzugen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beziehungs-, Tier- und Liebesgeschichten, • Geschichten, in denen menschliche Schicksale im Vordergrund stehen, • im weitesten Sinne also psychologische Geschichten oder „human-interest-stories“. | <p>1 Jungen bevorzugen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Spannung und Aktionsreichtum, • Abenteuer und Kampf, Herausforderung und Bewährung und • Reise- und Helden-geschichten. |
|---|--|

Resümee: Welche Bücher sind attraktiv für Jungen?



- | | |
|--|---|
| <p>2 Mädchen bevorzugen Themen mit Bezug</p> <ul style="list-style-type: none"> • zu ihrem eigenen Leben und • zu ihrer Gegenwart bzw. zu ihrem gesellschaftlichen Umfeld. <p style="text-align: center;">↓</p> <p>eher realistische oder problemorientierte Geschichten</p> | <p>2 Jungen bevorzugen Themen mit Bezug zu anderen und fremden Welten.</p> <p style="text-align: center;">↓</p> <p>exotische Länder, ferne Zeiten, unwahrscheinliche Szenarien (historische und Heldengeschichten, Fantasy, Science Fiction)</p> |
|--|---|

Resümee: Welche Bücher sind attraktiv für Jungen?



- | | |
|--|--|
| <p>3 Mädchen bevorzugen Geschichten mit innerer Handlung (Beziehungen, Psychologie).</p> <p>4 Mädchen lesen eher empathisch und emotional involviert.</p> | <p>3 Jungen bevorzugen Geschichten mit äußerer Handlung (Kampf gegen äußere Hindernisse oder Feinde, Meisterung von Herausforderungen).</p> <p>4 Jungen lesen eher sachbezogen und distanziert oder tauchen in fremde, phantastische und exotische Welten ab.</p> |
|--|--|

NLL Netzwerk
Leseförderung
Lüneburg

Fördern Sie nicht nur Jungen,
sondern mit uns das Lesen
in der Region.

Und gehen Sie uns ins Netz:
www.netzwerk-lesefoerderung.de